

# VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG NACH DER AKTIV-PASSIV-METHODE



MARKTWÄCHTER  
FINANZEN

Von den **733** untersuchten Anbieterberechnungen zu Vorfälligkeitsentschädigungen...

...forderten die Anbieter  
durchschnittlich



**10%**

der Restschuld  
als Vorfälligkeits-  
entschädigung.

...lagen



**77 %**

der vom Marktwächter  
durchgeführten  
Berechnungen **unterhalb**  
der Anbieterforderungen.

...verstoßen



**8%**

der geforderten Vorfälligkeits-  
entschädigungen **gegen**  
**geltende BGH-Rechtsprechung**  
zur Berücksichtigung vertraglicher  
Tilgungsrechte.

**verbraucherzentrale**

Quelle: „Zu teuer beendet?“ Vertiefende Marktanalyse zur Berechnung von Vorfälligkeitsentschädigungen. Eine Untersuchung der Verbraucherzentralen im Rahmen des Projekts Marktwächter. Methodik: Von 769 Fällen wurden 733 Anbieterberechnungen zur Vorfälligkeitsentschädigung untersucht, die nach der Aktiv-Passiv-Methode im Zeitraum zwischen 2017 und 2019 abgelöst wurden. Die geforderten Entschädigungen wurden durch den Marktwächter erneut berechnet und mit der Anbieterforderung verglichen. Bundesweit haben fünf Verbraucherzentralen im Zeitraum vom 1.1.2017 bis 15.3.2019 Fälle zur Vorfälligkeitsentschädigung an die Verbraucherzentrale Bremen übermittelt.